

# **1145 - kostenloser Auskunft- und Vermittlungsdienst**

Können Sie mühelos eine Telefonnummer aus dem Telefonbuch herausuchen und anschliessend die gewünschte Nummer wählen? Falls Sie diese Frage mit Nein beantworten müssen, könnten Sie den Auskunft- und Vermittlungsdienst 1145 nutzen. Der Dienst ist für angemeldete, sehbehinderte Personen kostenlos. Es wird lediglich die Gesprächsgebühr des Telefonats verrechnet, die je nach Abonnement unterschiedlich hoch ist.

## **Was muss ich wissen?**

Der Dienst ist bei den meisten Telekommunikationsanbietern möglich, erfordert aber eine Anmeldung über die Fachstelle (Ausnahme: Sunrise benötigt keine Anmeldung). Dabei ist der Anbieter relevant, bei welchem das Basis-Abo bezahlt wird (die sogenannte "letzte Meile").

Mobiltelefone: Der Dienst 1145 ist für Prepaid-Anschlüsse nicht verfügbar. Bei Sunrise und MTV Mobile kostet der Dienst 20 Rappen pro Anruf. Bei den anderen Mobilfunkanbietern ist der Dienst mit einem Abo kostenlos, sofern eine Anmeldung für die Mobiltelefonnummer erfolgte.

Eine Änderung des Eintrages oder Abos bei der Telefongesellschaft (z.B. Adressänderung, Namensänderung usw.) erfordert eine Meldung an die Fachstelle. Bei Nichtmeldung besteht die Möglichkeit, dass der Vermittlungsdienst deaktiviert wird und dadurch erhebliche Telefongebühren anfallen.

## **Wo kann ich mich anmelden?**

Die Anmeldung für die Benutzung des Auskunft- und Vermittlungsdienstes muss über eine Institution erfolgen. Mit Ihren Angaben können wir die Einrichtung des Dienstes veranlassen. Geben Sie uns dazu ihre Telefonnummer, Telefongesellschaft, Name, Vorname und Adresse bekannt (für Kunden von UPC Cablecom ist die Kundennummer ebenfalls zwingend notwendig).

## **Wie merke ich, dass die Registrierung geklappt hat?**

Unsere Fachstelle wird sie telefonisch informieren, sobald ihr Anschluss erfolgreich aktiviert ist. Die Aktivierung des 1145 ist ebenfalls anhand der Rechnung ersichtlich.

Auch bei registrierten Anschlüssen wird auf dem Gesprächszähler (Taximpulszähler) eine Gebühr angezeigt, diese wird jedoch nicht in Rechnung gestellt.

## **Ich lebe in einer Institution. Ist die der Auskunft- und Vermittlungsdienst trotzdem möglich?**

Der Dienst ist auch in einer Institution möglich. Die Abrechnung ist erfahrungsgemäss etwas kompliziert und wird je nach Institution anders gehandhabt. Die Vergünstigung wird jeweils der Hauptnummer der Institution gutgeschrieben und muss nachträglich dem entsprechenden Bewohner gutgeschrieben werden. Nach dem Aufschalten des Dienstes empfiehlt es sich, die Telefonrechnungen genau zu studieren bzw. die Kosten zu vergleichen. Es kann passieren, dass die Institution den Rabatt nicht weitergibt und die Kosten deshalb viel zu hoch sind. Sollten Probleme entstehen, sind wir selbstverständlich gerne für Sie da.